

# Staat macht ohne Ende Schulden

Berlin. Die öffentlichen Haushalte machen bis zum Jahr 2013 neue Schulden in Höhe von insgesamt 509 Milliarden Euro. Das geht aus den am Mittwoch vorgelegten Zahlen des Finanzplanungsrats hervor. Demnach wird Deutschland in diesem Zeitraum jedes Jahr die Defizitobergrenze der EU von drei Prozent überschreiten. Im kommenden Jahr soll sogar der Rekordwert von sechs Prozent der Wirtschaftsleistung (BIP) erreicht werden. Den Finanzexperten zufolge müssen Bund, Länder und Gemeinden in diesem Jahr 112,5 Milliarden Euro neue Schulden aufnehmen. Im kommenden Jahr sind es dann sogar 132,5 Milliarden Euro, danach soll die Neuverschuldung angeblich wieder sinken.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/127801.staat-macht-ohne-ende-schulden.html>